

## Großflächige Klimaschutz-Maßnahmen an Gemeindebauten

Die unterzeichnenden Bezirksräte und Bezirksrätinnen der Grünen, SPÖ, FPÖ, ÖVP und NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 12.12.2019 gemäß §24 GO BV folgenden

### Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge beschließen, Kathrin Gaál als zuständige Stadträtin für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen zu ersuchen, Wiener Wohnen zur Durchführung von umfassenden Begrünungsmaßnahmen (Fassaden, Dächer, Höfe, etc.) an Gemeindebauten in Mariahilf zu bewegen sowie die flächendeckende Außenanbringung von Jalousien, Markisen, u.ä. zu überprüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

### Begründung

Maßnahmen gegen die Auswirkungen des Klimawandels sind vor allem im dichtverbauten städtischen Gebiet dringend notwendig. Flächendeckende Begrünungen sind ein wichtiges Mittel, um Städte abzukühlen, das Mikroklima zu verbessern und Hitzeinseln zu entschärfen.

In Mariahilf befinden sich auf weniger als 1,5 Quadratkilometern mehr als 35 Gemeindebauten. Deren großflächige Außenbegrünung sowie weitere Begrünungsmaßnahmen in Höfen, an Begrenzungsmauern, etc. wäre ein bedeutender Beitrag, um o.a. Verbesserungen zu erreichen und auch die Bewohner und Bewohnerinnen der Gemeindebauten vor den Auswirkungen der Hitzesommer besser zu schützen.

Weiters würden Außenjalousien oder -markisen helfen, Wohnungen in den Gemeindebauten zusätzlich kühler zu halten.

Nachdem die Stadt Wien aktuell eine „Verschattungsoffensive“ startet, kann hier mit einer Vorbildwirkung zur Bewusstseinsbildung intensiv beigetragen und darüber hinaus gezeigt werden, dass es wirksame Alternativen zu umweltbelastenden Klimageräten gibt.